

Tomtey. 28
5. Dg 26

Lieber Karl!

Am ersten Sonntag-Morgen, da wir wieder
in der Stadt sind und wieder eine eigene Ruhe
+ ein kult. Leben + da haben die ersten Wintertage
+ weihnachtlichen Norden vor den künftigen Wirbeln,
wird ich dazu benützen, dir endlich wieder einmal
zu schreiben, habe ich dir doch gar nie gedacht für
deinen guten langen Brief vom Ende Oktober, der
nun fast sechs Wochen alt ist. Am
Freitag zu dir, zu euch, hier, hat es in diesen
Jest nicht gefehlet, aber in Bremen in diesen letzten
Wochen überläßt keine Briefe zu tauschen, außer
eine einseitige Correspondenz mit Georg, dem
letzten Hiesigen. Ich will mir irgendwo meinen
Freiwilligen geblieben + und - wenigstens vorüber-
gehen. an dem Ort gelohnt hat, wo du dich
meiner wärmsten Gefühle + meiner Anteil-
samkeit ist. Daneben kann ich mich ja wohl
weiter beklegen. Es ist mir schon, wie du
selbst weinst, mit Georg so etwas klar + offen
fertig zu werden + dann hinter sich zu werfen.
Er kann offenbar auf diese an sein eigenes
persönliches + künftiges Ding nicht anders
als eruptiv reagieren. nun sei dem, erledigt

oder unerledigt, wieder in diese Höhle Kriechen
zu lassen. Sicher ist er der höchste Kal Werk.
der Liebe & rückwärtste Mensch. Mir bleibt
freilich ein unheimliches Gefühl dabei: und
wäre wohl kaum so bald wieder dieser Situation
ausgehen.

Was ist übrigens nicht unheimlich in
diesem Leben? Da weint ja, da auch ich
inzwischen Jettys schwarze Mülllein gelesen
habe. Was soll ich dir schreiben zu dir sagen?
Da kommt Senke, da ist noch wenig eingebracht
drüber. Jetzt verarbeitet solche Dinge ja so
versteht & in der Stille, das selbe etwa
dem Wahrgenommen ist. Aber dort was ist?
Sicher nun auch in ihrem Leben da. Auf-
wühlende, allseitige Wichtigkeit! Und wenn?
auch in ihrem Verhältnis zu mir kann
etwas ändern (Wir haben vorher eine gute Nacht
jetzt zusammen gelebt) so ist natürlich das
die Spalt in der Eisdecke, auf der wir
durch unser Leben gleiten. Woher ein Riss
tiefen & breiten geworden & die Hohlkehle,
plötzlich eingestürzt & unterzusinken. und
ich wenig größer.

Und Collo sind wir durch das künftige
das gefährliche Kräfte kein oder immer in

guten Bildung. Wir hoffen einen Augenblick.
Den wir vielleicht die Festtage bei uns ver-
bringen könnte, aber wir möchte offenbar
ohne Mutter nicht allein lassen. Ob wir einen
Priester in München ist? Können Sie auch wohl
bald nach München einmal treffen? Wir möchten
wir auch da gönnen. - Hast du von Collo
ergänzt, Jutys Reinepasse erhalten? Hast
du gar schon ein Dichten? Ich denke, dass
die beiden Frauen unsere Erzeugnisse dann
kosten geben & dem Leger in Wettkampf
jemand etwas stechen oder stricken? Du
wirst ja ohne Zweifel als Leger aus dem
Kampfe gehen. Ich bin zur Zeit in einer halbfür
Lange & alle was austrain sind die paar
Dinge zu meiner Vaters Kitzlochen 80. feinsten
Lag. die ich dir zu gelegentlichen Kenntnis-
nahme bei einer Hunc-Oferte gleichgerig
als Buchstabe zumbicke.

Eduard & August waren also Elythien hier,
Eduard zu Frühgutenkenn & Vortrag. Der
Elythien fand besonders Jutys ausgezeichnet,
wären weil die dicke Luft in Hochentot
an fruchtbarer Zählören kienerte; bei dem
ersten war auch ich ganz dabei und
Freunde mir öfter solcher erubien. Sachlich

solche kindliche Jüngling auf der Erde das
erst bei einwärtigen Tagesbeginnen. Es
steht aber bei eine Lichte, der Erdens
nicht an der Främmensten geholt worden in.

Auf deine Endatologie habe ich in gewöhnlichen
gelesen, fand ich anfänglich ein etwas
dunkleres Licht, aber gegen die Erde ging
es besser. Der bleibende Eindruck war auch
hier, dass es so wohl auch in der Bibel
gemeint ist, dass sie werden sagen gehen
noch davon genommen wird, du auch hier
die Christ die Wahrheit über deinem
Reich stand & jede Congregation an unser
menschen Wunden & Wunden von Wunden
ausfallen. Das macht sich ja überhaupt
für mich zum ersten einzigen mög-
lichen Theologen der Gegenwart. Über die
"Leben nach dem Tod" wäre einmal noch
etwas zu fragen oder reden. Obwohl eben
bedenklich nicht mehr zu sagen zu
fragen ist, es was besteht. Z.B.: Wie sieht
man da aus. Betrachtet ein solches Leben aus?
Drängt man. Wenn es kein "Wiederkommen", kein
Zukunft für diese Körperlich-seelisch-geistige
Liebhaben gibt, nicht alle in uns auf
ein Auswärtigen allen Wohlhaben sein,

"dem morgen sind wir tot"? Aber: wir
erkennen wir es solchen Liebhaben der
Heiligkeit. ewige. Der was die "Kirche"
heißt? Wir verstehen viel in solchen Liebe
der, Heiligkeit zum Unsterblichen? (Gottman?
heißt es).? Wir ist: nur allem Liefescheitern
(in dem vollen, vieldeutigen, nur aber auch
gar nicht wenigen vieldeutig jugendlichsten
vorstellbaren Sinn der Worte), der noch
jeden abgetrockneten Worte? Warum würde
uns gerade dieses Gefühl so stark in
Ausdruck, wenn gerade ist es uns der
sichere Tod beklüdet ist? Aber ist es also
eben nur eine blinde Ablenkung
von dem "Trachtet nach dem, was droben
ist"? Denn die "Kirche" vereint können wir
ja sicher ebenso gut den besten mit
Heiligkeit sein. Ist uns in diesem vollen
Sinn wohl weniger die "Liebe".

Ich las in letzter Zeit wieder allerlei:

● Balzac, dessen génie de l'amour ist eigent-
lich ein jener neuen Brand mehr bezeugt.
Er ist nicht ein fabelhafter Kerl. Auch
wir er kann beschreiben kann es seinen
verschiedenen Tag- & Nachtstunden, über
die Langeweile - ein geistiger & künstlerischer
Vorgang. Auch der "Zauberberg" von
Hesse haben wir noch zu mir, auf dem

von diesen exzentrischen klinischen Abweichungen
nicht wenig angezogen, aber abgesehen
deshalb keine langsame Fortschreitung
fragen + merke geistreiche Auslassungen
über das Problem der "Geist" usw. dort
ganz gefesselt. Eine Figur darin
ein mykologisches Reperkorn, ein "Mein
großes Kaliber" + ein gewaltiger Rauber
von dem Herrn würde die sicher auch
gefallen.

Ist denn kein Jost dabei ganz gar?
Nur zwei oder drei Teil bei der in
Berührung und allein geistlich, aber
zum vollen Reiz dieser Spiel gehören
wirklich zwei. 4. Jost hat er auch
auch einen Restkurs besetzt, da hatte
Jegensbeis seinen Anfang nehmen
wird. Kannst du das sehen. Den
Lachel auch bald wieder zu bestiegen?

Mit dem Jinn, Karl, bist du einfach
kaufmännisch in Fortschritt. Kein Parleben
fangt ja eben erst an zu laufen, + der 1.
Jinn wird am Ende der 1. Parlebenjahrs
fällig. - Das ist Collo mit heile fester
materieller, Notstand gewährt wurde, denn
sie in der Fall kommen kann zu beistehen,
brauche ich kann zu sagen.

Es wird für heute, da Punkte mehr. am
1. zu stimmen, 2. wie jetzt oder Kinder in
möglichst sauberen Sonntagstaat zum
Samstagmahl bei meinem Vater zu
schreiben.

Begehdet den Ruch

Eine langsame Form auf der Höhe